

Depôt für Concursmassen-Ausverkäufe,

Leipzigerstraße 6, vis-à-vis dem goldenen Löwen.

Ein sehr bedeutendes Lager von Herren- und Knabenanzügen, welche vorzugsweise aus besseren und feinsten Sachen bestehen, ist mit zum schnelligsten Verkauf übertrauen.
Der Verkauf findet zu sehr Taxipreisen von früh 7 Uhr bis Abends 7 Uhr statt.

Bekanntmachung.

Die Stellung eines häßlichen Baum- und Wegewärters, sowie Aufsehers soll sofort wieder besetzt werden. Die Anstellung erfolgt gegen eine monatliche Löhne von 10 Mk., 50 S., auf gegenseitige vierwöchentliche Kündigung. Bewerbungen werden bis zum 7. dieses Monats angenommen. Der Magistrat.
Leipzig, den 1. Mai 1879.

Die Anfuhrer

Im Jahre 1800 im Neidensteinen vom Petersberg zur Pflasterung der Friedrichs- und Sophienstraße soll in Submission benützet werden. Gebote sind bis Donnerstag den 8. c. im Comptoir Steinweg Nr. 33 abzugeben, wofür die Bedingungen einzusehen.

Bekanntmachung.

Zur Vornahme von Messungen wird Sonntag den 4. d. Mts. die öffentliche Wasserleitung nur aus dem unteren Theil der Wasserleitung und nicht in Folge dessen den hochgelegenen Stadtheilen von 2 bis 6 Uhr Nachmittags der Wasserzufuhr, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis bringen. Alle, den 2. Mai 1879.

Die Wasserwerks-Verwaltung.

W. Schultz.

Die Erneuerung der Loose

zur zweiten Klasse, welche bei Verlust des Aushangs bis spätestens am 9. Mai d. Mts. Abends 6 Uhr demiss sein muß, bringe ich hiermit in Erinnerung.
Der Königl. Lotterie-Einnehmer Lehmann.

Feinsten Weisf. Speck à Pfd. 50 Pf.

empfehl. Albert Schmidt, Domplatz 8.

Caffee, täglich frisch gebrannt, rein und kräftig samendend.

à Pfd. 1 Mt. 10 Pf. bis 1 Mt. 80 Pf.

Feinsten Missouri-Perl à Pfd. 2 Mark

empfehl. Albert Schmidt, Domplatz 8.

Vorzüglichen Magdeburger Sauerkohl à Pfd. 8 Pf.,

türk. Pflaumenmus à Pfd. 25 Pf.,

Marinirte Serringe, prima große türk. Pflaumen à Pfd. 30 Pf.,

do. „ „ „ „ à Pfd. 25 Pf.,

Pa. Hamb. Stadt-Schmalz à Pfd. 50 Pf.

amerik. Schmalz à Pfd. 45 Pf.,

bei 5 Pf. billiger, empfehl.

Albert Schmidt, Domplatz 8.

In ger. Rhein- und Weserlachs, ff. Astrach- und Elb-Caviar, Riesen-Neunaugen, Bratheringe, Kieler Fettküchlinge, frische Morcheln, Elbzander, Schellfisch.

Ferd. Rummel & Co.

ff. Matjes-Heringe in Schocken und einzeln

billigt Ferd. Rummel & Co.

Speck u. Schinken,

hochfeine Qualität,

von hiesigen Fleischbeschauern unterucht, empfehl. zu bekannten Preisen

Albert Koch, Rathhausgasse 12.

Rothe Mauersteine (Handform)

in größeren Vollen, sowie Portland-Cement in verschiednen vorzüglichen Marken, Dachpappe, engl. Dachziegel, Eisenbahnschienen und sämtliche andern Baumaterialien zu billigen Preisen bei

August Mann, Mühlgraben 1.

I Sämmtliche Bau-Eisentheile I

effert billig und fertigt Sottensanfschläge gratis.

E. Leutert, Eisenfabrik u. Maschinenfabrik, Halle a. S.

Nähschule.

Seit dem 4. April habe ich unter Leitung einer tüchtigen Vorlehrerin eine Nähschule errichtet. Gröndlicher Unterricht im Hand- und Maschinennähen, auf Wunsch auch im Zusammenst. wird erteilt.

H. C. Weddy-Pönicke,

Feinen- und Wäschehandlung, Magazin für Ausstattungen, Leipzigerstraße 7.

Der Geflügelzüchter-Verein zu Halberstadt veranstaltet seine diesjährige Geflügel-Ausstellung am 13., 14. und 15. Juni cr. in dem sich hierzu vorzüglich eignen Logenparken hierelbst.

Anmeldungen, welche bis spätestens den 1. Juni geschehen müssen, nimmt Herr Gustav Meyers hierelbst entgegen und sind auch Programme und Anmeldebogen von demselben zu beziehen.

Halberstadt, den 1. Mai 1879. J. Hahn, Vorsteher.

Southdown-Vollblut-Schäferrei

Canena bei Halle a. S.

Der Bodverkauf beginnt am 1. Juni. Stahlschmidt.

Dr. Wilson's englische

Bart-Erzengungs-Tinktur!!

Das beste und sicherste Mittel, selbst schon bei jungen Leuten von 17 Jahren einen vollen und kräftigen Bartwuchs zu erzeugen. Depôt bei

Hahn & Co. in Halle a. S., Leipzigerstraße Nr. 109, in Flacón

à 1 Mk. 50 S.

Ein großer starker Jugendsofort! Eine nennenswerte Siege zu verkaufen in Halle, Rathhaus 3. Hen

Contobücher

eines Fabrikat, solide Arbeit, gutes Papier, billige Preise.

Wih. Schwarz jun.,

Leipzigerstraße 20.

Gut englisch lederne

Hosen, Westen

und Jaquettes

zu billigen, festen Preisen bei

G. A. Henze,

Schülerhof 22, am Markt.

Backofeneinrichtungen

für Feuerung, benutzte Construction, empfiehlt zu

ermäßigten Preisen die

Chr. Glaser, Halle a. S.,

gr. Klausstr. 24.

Eiserne Bettstellen,

desgl. Kinderbettstellen u. Wiegen

mit und ohne Matrassen, empfiehlt in größter Auswahl zu

ermäßigten Preisen

Chr. Glaser, Halle a. S.,

gr. Klausstr. 24 u. II. Klausstr. 9.

Die

besten und billigsten

Schuhwaaren

kauft man im

Wiener und Erfurter

Schuh- & Stiefel-Bazar

5, Leipzigerstraße 5.

Schaffstiefeln von 6 Mk. an,

Stiefelstiefeln von 6 Mk. an,

Damen- und Kinderstiefeln

norm. billig.

Alte Süte

macht in 24 Stunden 10 faden wie neu

für 10 Gr.

Stabenholz's Putzwerk-Verschnitt,

Kellereigasse 3 (a. d. Herrenstr.).

Chemische Reinigungs-Anstalt

für Herren-Garderobe, auch wird

dieselbe gut ausgebessert, aufgebügelt,

schnell und billig in Stand gesetzt von

W. Köhne, Schneiderstr.,

Schulberg 4, v.

Grabkreuze

mit guter Vergoldung,

Grab- u. Gartengeräth,

Gartenmöbel,

das Neueste der Saison.

Auch steht ein Sitter

billig zu verkaufen bei

L. Henkel.

Grudeöfen,

sehr billig, eine neue Badeneinrichtung,

passend für jede Badeanstalt,

empfiehlt

L. Henkel,

Siebichstraße, Gosenstraße 2.

Kindermäntel

in schönster Ausführung u.

zu billigen Preisen

empfiehlt

G. A. Henze,

Schülerhof 22, am Markt.

Alle Sorten

Stempel

und sämtliche Gravirarbeiten exact

und sauber bei Rob. Fritz, Gravir-

Anstalt, Sulz i. Th. (Fr.-Crt. gratis

u. franco).

Theodor Raap

in Niederwünsch

empfiehlt sich einem gebreuten Publikum

als Beutler u. Handbischmacher.

Ermäßigte Preise!

Rasennähmaschinen

für Gartenanlagen und Rasenplätze.

Gr. Steinkr. 67. Otto Gieseke.

Sopha, Matrassen, Bettstellen empf.

billigst, Kapferer, gr. Ulrichstr. 52.

Bierstube. Hôtel z. Kronprinz.

Vorzügliches echt Nürnberger Bier (Reif'sches), reichhaltige Speisekarte. Von jetzt ab dasselbe Table d'hôte im Restaurant à Couvert 1 Mk. Anmeldungen baldigst erwünscht. Hochachtungsvoll

Paul Dresner.

Echt Münchn. Löwenbräu

im „Jägerhof“.

à Seidel 15 Pfennige.

P. P.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem Tage das Re-

staurant und Gartenlocal zur

„Stadt Cöln“,

Klausthor-Vorstadt 13, von Herrn E. Hertzberg übernommen habe

und empfehle dasselbe dem gebreuten und ansehnlichen Publikum zur gefr.

Benützung.

C. Biedrich.

Bier-Tunnel,

große Brauhausgasse 13.

Täglich humoristische Unterhaltungsmusik

bei fr. Entree. — fr. Lagerbier à 13 Pf.

Carl Trautsch.

Reubke'scher Gesangverein.

Dienstag den 6. Mai Abends 6 Uhr Uebung im Schützenhause.

L'Allegro von Händel. Otto Reubke.

Ich wohne jetzt

Margarethenstraße 5.

Speisekarte von 10-2 Uhr.

Halle a. S., den 1. Mai 1879.

Prof. Dr. Heinrich Fritsch.

Tanz-Unterricht

in Reif'schen Gesellschaftshaus

in Siebichstein.

Beginn des Sommer-Curses

Sonntag, den 4. Mai, Nachmittags

von 1 Uhr an. Anmeldungen werden

im Unterrichts-Local bei Herrn Reif

entgegengenommen. Sonstiges

Anzahlung nach Uebereinkunft. Nach

lehre Herren u. Damen jeden Alters

in 5-6 Stunden sämtliche Tänze

neuer Methode schnell und

angenehm erlernen zu lassen.

Hugo Osang, Tanzlehrer,

Salz a. S., gr. Ulrichstr. 21.

Vorkaufliche-Anzeige.

Einem gebreuten Publikum bin

diesbezüglich die ergebene Anzeige,

daß ich mit meiner Weinerei fünf

Wochen hier auf dem Moritz-

ringier eintreffen werde.

Oswald Jung,

Weinereibesitzer.

Geziragene Kleidungsstücke und

dergleichen lauft und verkauft

M. Berbig, gr. Ulrichstraße 52.

Selbstgeräucherter Speck,

in bekannter schöner harter Waare,

à Pfund 50 Pf.

Gewissenhaft auf Reichen hier

an Orte unterucht.

Bei den hundertten von Speckstücken,

die ich hier am Orte auf Reichen

habe unterlegen lassen, ist noch keine

einziges reichlich vorhanden, jedoch

noch ich die Möglichkeit eines mal vor-

kommenden Füllens nicht aus, so

wie hier schon viele Schweine

reichlich gefunden sind, und ist man

getrübt bei gewissenhafter Unterlung.

F. Wiedero.

Rheinische Mairische

empfiehlt Wittwe Kramer.

Speckuchen

von Strobel Sonntag früh 8 Uhr emp-

fiehlt, die Bäckerei gr. Märkerstr. 17.

Keine Wanzen mehr!

Apoth. Benemann's „Koryza“

verfügt sofort radical alle Wanzen und

deren Brut. à fl. 50 S. nur bei

Albin Hentze, Schmeierstr. 39.

Hall. Turn-Verein.

Montag und Donner-

s-tag von Abends 8 Uhr an

Turnübung in der

Turnhalle.

Zusatz der

Halleschen Maler- und

Lackrer-Innung

am 5. d. Mts. Abds. 7 Uhr im „Markt-

großen“.

Der Vorstand.

W. Meyer's Restaurant,

Barfüßlerstr. 5.

Frischen Mairisch.

„Halloria“

empfiehlt seinen guten Mittags-

tisch im Abonnement.

Table d'hôte von 12-2 Uhr.

Meine Regelbahn

ist für einen Abend zu vergeben.

Leipzigerstraße 81.

Restaurant Stadt Cöln,

Klausthor-Vorstadt 13.

Sonntag frischen Speck u. Quark-

tischen, dazu ein feines Glas Lager-

bier von Herrn W. Henschel und

desgl. Dänischer G. C. Biedrich.

Baggerts Restauration,

Steinhorf 13.

Sonntag früh von 8 Uhr an

Speckuchen u. Bitterer Bier.

Café Helvetia,

Eindenstraße 7.

Ich empfehle mein Gartenlocal mit

Regelbahn.

Morgen Sonntag von früh an

Speck- und Kaffeeuchen.

Auch ist daselbst eine möbl. Stube

zu vermieten. L. Friedrich.

Wilhelmshöhe

zu Siebichstein.

Neue Sonntag von Nachm. 3 1/2 Uhr

ab Tanzmusik, wozu erachtet ein-

ladet C. Müller.

Stange's Garküche,

Gratw. 21.

empfiehlt ihren anerkannt guten

Mittagstisch, mit Bier 40 u. 50 Pf.,

Abends Well- u. Bratentofeln. Zu

jeder Zeit Bestelung u. j. v. Lager-

bier à S. 10 u. v. Weigler à fl. 10 u.

Brandier in Flaschen.

Verein für Volkswohl.

Öffentliche Ausf. Sitzung

der 4. Abtheilung (für Armenwesen)

Sonntag den 4. Mai Vorm. 11 1/2 Uhr

im Neumarkt-Schieß

